

Wir basteln ein Ostereiernest

1. Mit nur drei Materialien, die du bestimmt zu Hause hast, kannst du dir ganz einfach dieses Ostereiernest basteln.



2. Du benötigst dazu: Wasser, einen Luftballon und Klopapier.

Puste den Luftballon soweit auf, wie die Größe deines Nestes sein soll. Vielleicht musst du dir beim verknoten helfen lassen. Dann reiße einzelne Blätter der Klopapierrolle ab und lege sie auf einen Haufen zu- recht. Je größer das Nest werden soll umso mehr Blätter benötigst du. Für ein großes Nest wirst du ungefähr eine dreiviertel Rolle brauchen.



3. Nun legst du das erste Papier auf den Bal- lon und machst es gut feucht. Achtung es reißt schnell, also ganz behutsam arbeiten. Dann legst du das zweite Blatt auf, so dass es halb auf dem ersten liegt und feuchtest es auch an. Ein weicher Pinsel eignet sich gut zum Anfeuchten, du kannst aber auch die Finger nehmen.



4. So machst du weiter, bis du den Ballon mit mehreren Schichten feuchten Toiletten- papiers eingehüllt hast. Nun muss der Bal- lon über Nacht trocknen, vielleicht auch ein bisschen länger. Anschließend ziehst du den Knoten ein wenig in die Länge und schnei- dest ihn ab.



5. Nun malst du mit einem Bleistift den Zackenrand auf und schneidest entlang der Linie den oberen Teil des Ostereiernestes weg. Du kannst auch ein Oval an der Seite ausschneiden und eine Aufhängung montieren, dann hast du ein hängendes Ostereiernest.



6. Außerdem kannst du die Nester mit Buntstiften vorsichtig anmalen (Achtung keine Wasserfarben verwenden sonst löst sich dein Nest wieder auf!). Auch Servietten eignen sich zum Verzieren, Bild oder Muster ausschneiden und die Lagen der Serviette

auseinanderziehen, bis nur eine ganz dünne Schicht mit dem Bild bzw. dem Muster übrigbleibt. Die kannst du nun ganz vorsichtig aufkleben. In das Nest kannst du trockenes! Moos legen, Heu oder einfach eine grüne Serviette und dann kann der Osterhase kommen und Eier reinlegen. Frohe Ostern! Und viel Spaß beim Basteln wünscht dir Dagmar Völskow.

